Letzte Telegramme.

Dresden, 29. Juni. [Orig.-Telegr.] Der preußische Kriegsminister v. Kaltenborn-Stachau ist in der vergangenen Nacht hier eingetroffen und wird am Nachmittage an der königl. Tafel in Pillnitz theilnehmen.

Stettin, 29. Juni. [Orig.-Telegr.] Auf der Werft von Möller & Holberg brach gestern abend 9¾ Uhr Feuer in einem Gebäude aus, in welchem sich der Schnürboden befindet. Da das Gebäude einzeln stand, wurde der Brand nach einigen Stunden gelöscht, nachdem das Gebäude zur Hälfte vom Feuer zerstört war. Eine Betriebsstörung findet durch den Unfall nicht statt.

Wien, 29. Juni. [Orig.-Telegr.] Die „Wiener Ztg." veröffentlicht das Gesetz betr. die Abänderung der Staatsgarantie für die Süd-Norddeutsche Verbindungsbahn, sowie die event. Einlösung derselben durch den Staat.

London, 29. Juni. [Orig.-Telegr.] Das neue Parlament wird am 4. August zusammentreten.

London, 29. Juni. [Orig.-Telegr.] Ein Reuter'sches Telegramm aus Rio de Janeiro meldet nach amtlicher Quelle, daß die in Dienst gestellten staatlichen Kanonenboote „Devant" und „Porto Alegre" auf Befehl der Regierung nach Rio Grande abgegangen seien. Rio Grande befinde sich in ruhigerem Zustande.

London, 29. Juni. [Orig.-Telegr.] Die „Times" meldet aus Teheran, nach neuern Nachrichten aus dem Choleraherde Meched betrage die Sterblichkeit gegenwärtig nur 25 Personen täglich.

Madrid, 29. Juni. [Orig.-Telegr.] Das amtliche Blatt veröffentlicht eine Verordnung betr. die Anwendung des spanischen Minimaltarifs auf französische Erzeugnisse, welche nach Kuba und Portoriko eingeführt werden. Die Verordnung tritt am 1. Juli in Kraft.

Standesamtliche Meldungen.

Standesamt Halle, 28. Juni.

Aufgeboten: Der Maurer Paul Künstling und Luise Sandring (Gr. Rittergasse 1 und Trödel 15). Der Friseur Willy Schiesier und Minna Knauth (Meckelstr. 20 und Friedrichstr. 12). Der Schuhmacher Karl Schelle und Emma Koch (Schillerstr. 22d). Der Straßenbahn-Schaffner August Döring und Anna Molke (Magdeburg und Weidenplan 12). Der Bahnarbeiter Wilhelm Belling und Emilie Schröder (Schlosserstr. 11). Der Krankenwärter Gustav Richter und Bertha Koster (Giebichenstein und Mühlrain 7). Der Eisendreher Julius Stäube und Anna Hesse (Merseburg).

Eheschließung: Der Versicherungsbeamte Rudolf Emmerling und Elisabeth Schöppe (Leipzigerstr. 71 und Mittelstr. 2).

Geboren: Dem Tischler Paul Blume ein S., Hermann Otto (Thorstr. 31). Dem Postschaffner Franz Kluguer eine T., Elise Erna (Lindenstr. 16b). Dem Lackirer Max Pfeiffer ein S., Kurt Willy (Thorstr. 26b). Dem Maschinenmeister Wilhelm Quarg eine T., Emilie Ella (Merseburgerstr. 30). Dem Schuhmachermeister Friedrich Mosfeld ein S., Kurt (Wuchererstr. 46). Dem Handarbeiter Ernst Habermann ein S., Oskar Richard Ernst (Unterberg 9). Dem Schlosser Paul Steinbrecher ein S., Hans Ernst Max (Gr. Wallstr. 24a). Dem Lackierer Adelbert Herrmann ein S., Rudolf Fritz (Dahrstig. 11). Dem Malermstr. Paul Teichgräber ein S., Hugo Walther (Rathhausgasse 9). Dem Fabrikarbeiter Gustav Georg ein S., Gustav Adolf (Wuchererstr. 46). Dem Bremser Karl Gerlach ein S., Friedrich Hermann (Martinsgasse 5). Dem Fleischermeister Gustav Reichard eine T., Luise Elsa (Rathhausgasse 19).

Gestorben: Des Handarbeiter Andreas Cramer Ehefrau Marie geb. Seifert, 71 J. (Klinik). Der Kellner Georg Mach, 36 J. (Klinik). Des Maschinenschlosser Hugo Wagner S. Max, 1 J. (Bahnhofstr. 5). Der Korrektor Ernst Cramer, 28 J. (Klinik). Minna Wahren, 20 J. (Klinik). Die Wittwe Christiane Wertümpfel, 84 J. (Wuchererstr. 63). Des Gärtner Friedrich Gudau S. Hermann, 6 M. (Steinweg 39). Ein unehel. Sohn.

Handels- und Verkehrs-Nachrichten

Hamburg, 28. Juni. Nach einem Telegramm der „Hamburgischen Börsenhalle" aus Moskau wurde im Kongress der Spiritusbrenner und Spritfabrikanten Russlands lebhaft über Wiedereinführung der Exportprämien für Spiritus diskutirt, jedoch nichts Positives beschlossen. Es wurde beantragt, das Brennen von Spiritus aus Rüben und Melasse vollständig zu verbieten. Wahrscheinlich wird dieser Antrag die Genehmigung der Regierung finden. Sprit zu chemischen Zwecken soll zukünftig accisefrei sein.

München, 28. Juni. Die Generalversammlung der Eberl-Faber-Brauerei beschloss die Zusammenlegung der Stammaktien im Verhältniss von drei zu eins und die Erhebung von Regressansprüchen gegen alle Mitglieder des frühern Aufsichtsrathes.

Witten, 23. Juni. In der Hauptversammlung der Dortmunder Bergbau-Gesellschaft wurde von dem vorgelegten Prüfungsberichte, betr. Ankauf der Zeche Helene Nachtigal, Kenntniss genommen. Sämmtliche Anträge der Verwaltung, betr. die wahlweise Zuzahlung von 33⅓—50 Proz. auf die alten Aktien oder Zusammenlegung von fünf derselben zu einer, fanden nach eingehender Erörterung einstimmig Zustimmung. Für die Entschliessung der Aktionäre über obiges Wahlrecht werden ausführliche Darlegungen vorbereitet.

— Elektrische Städte-Beleuchtung. In Köln ist dieser Tage die Einweihung der städtischen Elektrizitätswerke erfolgt. Nach den Ausführungen des General-Direktors Hegener hat man in der kölner Anlage zum ersten mal die Schwierigkeit, die aus der Leitung elektrischer Ströme auf weite Fernen entstehen, durch hohe Spannung überwunden. Das Leitungsnetz ist für eine grösste Leistung von 20,000 gleichzeitig brennenden Lampen berechnet und hat eine Gesammtlänge von rund 20,000 m. Im ersten Halbjahre, für das ein Ausweis vorliegt, hat sich der Betrieb zufriedenstellend entwickelt. Bei Eröffnung des Werkes am 1. Okt. 1891 waren 1888 Glühlampen von 16 Normal-Kerzenstärke angeschlossen, am 1. April 1892 hatte sich diese Zahl auf 10,707 erhöht, hier sich auf 125 Verbraucher vertheilten. Angemeldet waren am 1. April 184 Lichtanlagen mit 13,231 Glühlampen zu 16 N.-K. Der Preis für den Verbrauch von elektrischem Strom wird in der Weise berechnet, dass für je 100 Wattstunden 8 Pf. zu bezahlen sind. (Dieser Preis entspricht einem solchen von 4,4 Pf. für die 16 Kerzen-Glühlampe, wenn sie 55 Watts elektrischer Energie verbraucht; für eine Bogenlampe von 40 Normal-Kerzen mit einem Stromverbrauche 350 Watts sind die Stunde 28 Pf. zu zahlen.)

— Zuckerfabrik Delitzsch. [Orig.-Mitth.] Die Hauptversammlung am 27. d. beschloss die Vertheilung von 5 Proz. Dividende auf die Aktien Litt. A., B., sowie Kündigung und Rückzahlung von 100,000 M. Schuldverschreibungen.

London, 29. Juni. [Orig.-Telegr.] Wie die Bank von Hongkong und Schanghai mitheilt, wäre es wahrscheinlich, dass 403,000 Pfd. aus dem Reservefonds zur Deckung von Anleihen entnommen würden. Die Reserve würde sich dann noch auf 507,000 Pfd. belaufen. Die Bank beabsichtige eine Dividende von 1 Pfd. auf eine Aktie im aufenden Semester zur Vertheilung zu bringen.

Zucker.

Magdeburg, 29. Juni. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl., von 92proz. 17,80, Kornzucker excl., 88proz. Rendement 17,10, Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 14,40. Ruhig. Brodraffinade I. 28,25 Brodraffinade II. 27,75. Gem. Raffinade mit Fass 28,60. Gem. Melis I., mit Fass 26,50. Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Juni 12,97½ Gd., 13,05 Br., pr. Juli 13 bz., 13,02½ Br., pr. August 13,17½ bz., 13,20 Br., pr. Oktbr.-Dezbr. 12,75 Gd., 12,82½ Br. Alte Ernte ruhig, neue fest.

Produktenbörse zu New-York.

am 22. Juni (Telegr.)

Rother Winterweizen loco 92. Rother Weizen pr. Juni 86⅞, pr. Juli 86⅞, pr. August 87⅛, pr. Dez. 90⅛. Kaffee Rio Nr. 7, 12¾ nom.; low ord. pr. Juli 11,87, Sept. 11,92. Zucker (Fair refining Muscovados) 2 9/16. Mais (New) pr. Juli 55⅞, pr. Aug. 56, pr. Sept. 55⅞. Mehl (Spring clears) 2,00. Getreidefracht 1½. Schmalz loco 7,15, do. (Rohe & Brothers) 7,60. Raff. Petroleum Standard white in New-York 6,00 Gd., do. Standard white in Philadelphia 5,95 Gd. Rohes Petroleum in New-York 5,30, do. Pipeline Certificates, pr. Juli 52⅞. Ziemlich fest. Baumwolle in New-York 7 1/16, do. in New-Orleans 7 1/16. Kupfer 11,70.

Weizen anfangs fest und steigend auf Abnahme der unterwegs befindlichen Anfuhren, sowie auf Abnahme der Ernteschätzungen in Indien und Berichte vom Continent, später abgeschwächt auf schwächere Kabelberichte, sowie auf Realisirungen der Hausseparteien und weil indische Berichte angezweifelt wurden. Schluss stetig.

Mais steigend auf Zunahme der Haussespekulation später abgeschwächt auf schwächere Kabelberichte und auf Zunahme der unterwegs befindlichen Anfuhren.

Produktenbörse zu Chicago,

am 28. Juni (Telegr.)

Weizen pr. Juli 78⅛, pr. Aug. 78⅞. Mais pr. Juli 51. Speck short clear 7,60. Pork pr. Juli 11,27.

Weizen steigend auf Abnahme der unterwegs befindlichen Anfuhren und auf Ernteberichte in Indien, später abgeschwächt auf zunehmende sichtbare Vorräthe in England.

Mais fest und etwas steigend nach Eröffnung, dann Reaktion auf Verkäufe, darauf wieder steigend. Schluss fest.

Berliner Börse vom 29. Juni.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.

Von der Fondsbörse. Die günstige Anregung der auswärtigen Börsen von gestern bewirkte schon vor Eröffnung des offiziellen Verkehrs für spekulative Werthe und für Russische Noten Meinungskäufe, wodurch sich ein höheres Kursniveau herausgebildet hat; zudem finden von interessirter Seite Interventionskäufe statt. Sämmtliche Banken zeigten heute kräftige Erholung. In Eisenaktien wirkte noch die gestrige Meldung von der Schienenkartell-Erneuerung, und man hofft, dass dadurch eine Sistirung der Minimalpreise erreicht werden wird. In Kohlenaktien resultirt die Besserung aus Deckungen. Im Eisenbahnaktienmarkte lagen Lombarden, Mainzer, Warschau-Wiener, Marienburger fest, Ostpreussische Südbahn gedrückt aus Besorgniss, dass die bromberger Konkurrenzlinie von Korschen nach Lyck eine Verkehrsablenkung in russischen Transporten zur Folge haben wird; Duxer flau auf den von der österreichischen Regierung angenommenen Standpunkt, dass von der Ablösungsrente die Steuer in Abzug zu bringen ist. Fondsmarkt fest, besonders Italiener; heimische Anlagen höher. Türkische Loose besser. Norddeutscher Lloyd fest auf Rückkäufe. Russische Noten nach vielfachen Schwankungen besser. Ultimogeld 2¾ Proz. angeboten ohne Nachfrage. Banken und Montanwerthe jetzt fest.

Von der Getreidebörse. Man glaubte anfangs nicht an die Fortsetzung der Rückschrittsbewegung in den Getreidepreisen, aber der Mangel an Kauflust hat doch das Angebot wieder vielfach zu Entgegenkommen genöthigt. Roggen auf entfernte Termine zeigte merkliche Rückschritte, der Julitermin ist durch Deckungen etwas gestützt worden. Weizen war wenig beachtet, obschon etwas billiger angekommen werden konnte. Hafer ist aber etwas höher, weil man vielfach mit dem Stand der Felder nicht zufrieden ist. Rüböl still und matt. Spiritus unbelebt, doch preishaltend.

Weizen: Juni 177,25, Juni-Juli 177,25, Juli-Aug. 177,25, matt.
Roggen: Juni 201,50, Juni-Juli 192,25, Juli-Aug. 189,00, matter.
Hafer: Juni 150,50, Juni-Juli 149,75, Juli-Aug. 147,00, befestigt.
Rüböl: Juni —,—, Sept.-Okt. 51,90, matt.
Spiritus: (70er Waare) loco 37,20, Juni-Juli 35,70, Aug.-Sept. 36,30, still.

Kursnotirungen

vom 29. Juni 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Kupons.

Sovereigns	20,39bz
20 Francs-Stücke	16,23½bz
Gold-Dollars	4,18bz
Imperials	—
Belgische Noten	81,05bz
Englische Banknoten	20,37bz
Französische Noten	81,05bz
Holländische »	168,70bz
Italienische »	78,50bz
Oesterreichische »	170,95bz
Russische »	204,20bz
Schweizer »	81,10bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	106,90B
do. do.	3½	100,70G
do. do.	3	87,60G
Preuss. Consol. Anleihe	4	106,50G
do. do.	3½	100,40B
do. do.	3	86,60B
Pr. n. D. R. gm. St. Int.	3	—
Staats-Anleihe 1868	4	101,60G
Staats-Schuld-Scheine	3½	100,00G
Barmer Stadt-Anleihe	3½	—
Berliner Stadt-Obl.	3½	98,10bzG
do. do. 1890	3½	98,10G
Hallesche Stadt-Obl.	3½	—
Magdeburger St.-Anl.	3½	96,10bz
do. do. neue	4	103,10G
Westpr. Prov.-Anl.	3½	96,10G
Landsch. Central	4	— —
do. do.	3½	96,40bz
do. do.	3	86,20bz
Ostpreussische	3½	96,10bz
Posensche	4	102,00bz
Sächsische	4	— —
Westpr. ritt. schl. I. I. B.	3½	96,00bzG
Pommersche	4	102,60bzG
Posensche	4	102,40bzG
Preussische	4	102,40bzG
Sächsische	4	102,90G
Schlesische	4	102,50G
Bremer Anl., 85, 87 u. 88	3½	96,70bzG
Hamb. Staats-Rente	3½	98,00G
do. Staats-Anl. 1886	3	86,10G
Sächs. Staats-Anl. 1869	3½	— —
do. Staats-Rente	3	87,90bzG

Ausländische Fonds.

Argent. Gold-Anl. 5 %	—	47,40bz
do. innere do 4½ %	—	37,25bz
Bukar. Stadt-Anl. 1884	5	95,00bz
do. do. 1888	5	94,00bz
Buen.-Aires Gd. A. 5000	—	35,25bz
Chilen. Gold-Anl. 1889	4½	— —
Chinesische Anleihe	5½	104,60B
Egyptische priv. Anl.	3½	91,90bz
do. do.	4	76,00bz
Griech. Anl. 1881—84	5	55,75bz
do. kons. Goldrente	4	61,00bz
do. Monopol-Anl.	4	67,75bz
do. Gold-Anl. v. 1890	5	91,90bz
Italienische Rente	5	83,75bz
Lissb. St.-Anl. 86, 1. Lit.	4	85,60bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	71,25bz
do. Staats-Eisenb.-Obl.	5	87,00G
Norweg. Staats-Anl. 86	3	96,00bz
Oesterr. Gold-Rente	4	— —
do. Papier-Rente	4½	80,60bz
do. Silber-Rente	4½	82,50bz
Port. Staats-Anl. 88—89	4½	80,20bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	70,70bz
Rumän. fund.	5	97,25bz
do. amort.	5	88,40bz
do. do. 1891	4	84,80bz
Russ. kon Anl. 1880 85er	4	103,40bz
do. Gold-Rente 1883	6	102,50bz
do. do. 1884	5	96,20bz
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	96,20bz
do. do. 5er	4	96,20bz
Russ. Orient-Anleihe II.	5	65,00bz
do. do. III.	5	66,70bz
do. Nicolai-Oblig.	4	94,75bz
do. Boden-Kredit	5	— —
do. do. gar	4½	96,60bz
do. Centr.-B.-Pf. I. S.	5	85,00G
Schwed. St.-Anl. 1886	3½	94,30bz
do. do. 1890	3½	94,30bz
do. Hyp.-Pfdbr. 1879	4½	102,30bz
do. do. 1878	4	100,75bz
Serbische Gold-Pfdbr.	5	85,90bz
do. Rente 1884	5	82,75bz
do. do. 1885	5	82,05bz
Ungar. Gold-Rente 1000	4	94,20bz
do. do. 500	4	94,50bz
do. do. 100	4	94,50bz
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	102,25bz
do. do. 100	4½	102,25bz
do. Gold-Invest-Anl.	5	102,40bz
do. Papier-Rente	5	86,00B

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastricht	3	65,20B
Altenburg-Zeitz	9 1/30	192,00bz
Dortmund-Gronau-E.	4	99,00G
Ludwigshaf.-Bexbach	10	221,50bz
Lübeck-Büchen	7½	145,25bz
Mainz-Ludwigshafen	4 2/3	115,00bz
Marienburg-Mlawkaw	1	57,25bz
Ostpreussische Südbahn	1/6	73,70bz
Saalbahn	0	26,30bz
Weimar-Gera	0	16,75G
Werrabahn	3	63,50bz

Ausländ. Eisenb.-Stamm u. Stamm-Prior.-Aktien.

Aussig-Teplitz	20	— —
Böhmische Nordbahn	5½	— —
do. Westbahn	7½	— —
Dux-Bodenb. St.-A.	12½	226,25G
Galiz. (Karl-Ludw.-B.)	4	91,50G
Graz-Köflach	—	— —
Kaschau-Oderberg	4	— —
Kronpr. R. St Sch.	4 3/4	85,20G
Lemberg-Czernowitz	7	104,00bz
Oesterr.-Frz.-Staatsb.	4	— —
do. Nordwestb.	4 3/4	— —
do. B. Elbethalb.	5½	105,60G
Südösterreich. (Lomb.)	1/5	43,60bz
Ivangor-Dombrowo	5	— —
Kursk-Kiew	12 6/5	— —
Russ. Südwestb.	5 2/3	73,25G
do. do grosse	5 2/3	73,25G
Warschau-Terespol	5	— —
Warschau-Wien	18½	— —
Canada-Pacific	5	86,60bz
Gotthardbahn	6½	149,40bz
Ital. Mittelmeerbahn	5½	94,60bz
Lüttich-Limburg	0 4/5	21,65G
Luxemb. Pr. Anl.	2 2/3	77,45G
Schweizer Centralbahn	6 2/3	134,20bz
do. Nordostbahn	6	118,25bz
do. Unionbahn	4½	70,70bz

Bank-Aktien.

Berg.-Märk. B. i. Elbert.	—	122,25B
Berliner Handels-Ges.	—	144,20B
do. Bank	6½	103,10G
Börsen-Handels-Verein	11	162,00B
Bremer Bank Markst.	4½	103,75G
Breslauer Disk.-Bank	4½	96,60G
do. Wechsl-Bank	4½	96,00G
Darmstädter Markst.	5½	138,75bz
Dessauer Landesbank	7½	136,25G
Deutsche Bank	9	164,50bz
do. Effekt.-B. (Hahn)	4	114,60G
do. Genossenschaftsb.	7	119,80G
do. Hypothekenbank	6½	115,60G
Diskonto-Kommandit	8	192,00G
Dresdener Bank	7	146,75G
do. Bank-Verr.	—	— —
Gothaer Zettelbank	—	114,00G
do. Grund-Kreditb.	—	87,75bz
do. do. junge	—	93,75bz
Internationale	—	103,25G
Leipziger Kreditanstalt	9	164,10G
Maklerbank	10	123,10G
Meininger Hypothekenb.	—	103,30G
Mitteldeutsche Kreditb.	5	101,60bz
Nationalb. f. Deutschl.	6½	118,30bz
Nordd. Bank-Aktien	4½	143,25G
Oesterreich. Kredit ult.	8¾	169,10bz
Petersburger Diskontob.	—	— —
do. Internationalb.	11	— —
Preuss. Boden-Kredit	7	126,25bz
do. Centr.-Bod.-Kr.	—	154,00G
do. Hyp.-B. (Spielh.)	—	121,00G
do. do. (Hübner)	—	104,25G
do do. volle	—	107,75G
Realkredit-Bank	6½	93,25G
Reichsbank	7 5/5	149,20G
Russ. B. f. ausw. Handel	6	— —
Sächsische Bank	6	— —
Schaaffhaus. Bank-Ver.	—	107,00G
Schlesischer Bank-Ver	5½	113,75G

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Allgem. Elektr. (Edison)	9	141,50G
Anglo-Kont. Guano	—	143,00G
Anhalter Kohlen	7	102,00G
do. Maschinen	4	74,00G
Aplerbeck	—	127,25G
Arenberger Bergwerk	80	428,50B
Berl.-Anh. Maschinen	11	133,50B
Berliner Bockbrauerei	0	58,50G
do. Böhm. Brauh.	12	223,00G
do. Brauerei Königst.	5	115,50G
do. do. Schultheiss	16	252,00G
do. do. Tivoli	—	122,00G
do. Union Gratweil	4	105,25G
do Elektricit. W	9	154,00bz
Bismarckhütte	8	130,25G
Bochumer Gusstahl	6½	132,50bz
Bonifacius Bergwerk	13½	98,75G
Brussa Bergwerk	0	7,00B
Bresl. Eisenb.-W. Linke	—	152,00G
Breslauer Oelwerke	10	65,00bz
Chemnitz. Masch. Zimm.	8	109,00B
Concordia Bergwerk	10	81,00G
Cröllwitzer Papier	7	102,50G
Dandenbaum	10	91,00bz
Donnersmarckhütte	—	78,50G
Dortmund. Brgb. St.-Pr.	4	17,50G
do. Union St.-Pr.	2	69,75bz
Egestorff-Salzwerke	—	136,00G
Eilenburger Kattun	0	41,00B
Eisenb. Tonle St.-Pr.	9	107,50G
Eschweiler Bergwerk	12	93,75G
Freund Masch. conv.	14	223,00G
Gelsenkirchen Bergw.	12	137,50G
Glanziger Zuckerfabr.	12½	121,00G
Greppiner Werke	—	81,90B
Grosse Berl. Pferdeb.	12½	225,50G
Gruson	10	140,25G
Hallesche Maschinen	35	316,00G
Hamburger Packetfahrt	5	122,50G
Harkort St.-Pr. konv.	7	— —
do. Brückenb. konv.	—	129,25bz
do. do. St.-Pr.	—	145,40bz
Harpener Bergbau	20	144,10G
Hartmann, Sächs. M.-F.	8	135,50bz
Hirschwald	—	1,00bz
Hibernia & Shamrock	12	118,90bz
Hildebrandt Mühlen	18½	158,00G
Hörder-Hütten konv.	0	— —
do. Stammprior.	1½	— —
Kaliwerke Aschersleben	10	130,00B
Kette Dampfschiffahrt	—	63,00G
Körbisdorfer Zuckerfab.	8	118,10G
Lauchhammer konv.	10	117,60G
Laurahütte	8	112,00B
Leipz. Brauerei Rieleck	10	120,00B
Leopoldshall chem. Fb.	2⅞	70,80bz
Luise Tiefbau konv.	10	80,40bz
do. do. St.-Pr.	14	117,50B
Magdeburger Bergwerk	33½	234,00G
do. Pferdebahn	8	— —
Marienhütteb. Kotzenau	2½	56,50B
Massen Bergwerk	5	55,00G
Menden & Schwerte kv.	0	46,00G
do. St.-Pr.	0	63,00G
Norddeutscher Lloyd	0	108,60B
Oberschl. Eisenb.-Bed.	2	56,00G
do. Eisen-Industr.	—	113,00G
Phönix B.-Akt. Lit. A.	6	93,25G
do. abgest.	10	109,75G
Pluto, Bergwerk	—	125,00
do. do. konv.	—	— —
Pomm. Masch. konv.	—	72,25B
Riebeck Montanwerke	15	169,50G
Rositzer Kohlen	6	82,00G
do. Zuckerfabrik	—	62,10G
Sächs.-Thür. Brauak.	10	143,00B
do. St.-Pr.	10	143,00B
Salzungen	—	89,75G
Schäffer Walcker	—	95,00G
Schlesische Cement	9½	118,60G
do. Zinkhütten	—	193,00G
Schwartzkopff	18	248,50G
Stadtberger Hütte	10	114,60bz
Stassfurt, Chem. Fabr.	8	131,75G
Stettiner Cem. Bredow	4	99,00G
Stollberger Zink-Akt	—	49,00G
do. do. St.-Pr.	—	113,00G
Sudenburg, Maschinen	24	143,75G
Thüringer Saline	—	70,00B
Trust Aktien ¼	11	139,00G
Westeregeln Alkali	—	92,00B
Westf. Drahtindustrie	7½	98,00G
do. Union St.-Pr.	12	121,75G
Wittener Guss	10	122,50G
Wurm-Revier	11	92,75G
Zeitzer Maschinen	25	249,50B

Wechsel.

Amsterd.-Rott.	100 Fl.	8 T.	169,50bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,00bz
Kopenhagen	100 Kr.	10 T.	112,25bz
London	1 Lst.	3 T.	20,37bz
Paris	100 Fr.	8 T.	80,95bz
Wien	100 Fl.	8 T.	170,45bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,90bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	78,40bz
Petersburg	100 S.R.	3 W.	203,90bz

Bank-Diskonto.

Amsterdam 3. Berlin 3 (Lombard 4). Brüssel 3. London 2. Paris 3. Petersburg u. Warschau 6. Wien 5. Italien. Plätze 5½. Schweiz 5. Skandinavische Plätze 5. Kopenhagen 4. Madrid 4. Lissabon 4. Privat-Diskont 1⅞.

Umrechnungs-Sätze.

1 Francs = 0,80 M. 1 M. Barco 1,50 M.
1 Lira = 0,80 M. 1 Krone = 1,125 M.
1 Lei = 0,80 M. 1 Rubel = 3,20 M.
1 Peseta = 0,80 M. 1 Peso = 4,00 M.
1 Gld. ö. W. 2,00 M. 1 Dollar = 4,25 M.
RG. add. W. 1,05 M. 1 Lstrl. = 20,00 M.
1 G. holl. W. 1,70 M.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: fest.

Kredit	169,25	Buschtiehrader	191,50
Franzosen	131,10	Dux-Bodenbach	227,10
Lombarden	43,10	Gotthardbahn	149,40
Diskonto-Kommandit	193,00	Dortmunder Union	60,25
Deutsche Bank	163,75	Laurahütte	111,25
Darmstädter Bank	138,25	Bochumer Guss	132,70
Handels-Gesellschaft	144,00	Harpener	144,25
Dresdener Bank	146,25	Gelsenkirchen	137,25
Nationalbank f. Deutschland	118,25	Hibernia	118,50
Marienburg-Mlawka	57,00	Trust	133,00
Ostpreussische Südbahn	73,75	Norddeutscher Lloyd	108,25
Warschau-Wien	210,75	Russische Noten	204,75

(Weitere Kursnotirungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Julius Becker, Bankgeschäft, Halle a. S., Alte Promenade 4e, Fernsprecher 453. An- u. Verkauf von Werthpapieren, Effecten-Versich u. Kontrole etc. etc.
Haupt-Agentur der Versicherungs-Gesellschaft Thuringia, Erfurt für Lebens- und Unfall-Versicherung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920629044/fragment/page=0001

Ausgabestellen der Saale-Zeitung,

bei welchen dieselbe **täglich zweimal** (Morgens von 9 und Nachmittags von 4 Uhr ab) **abgeholt werden kann,** befinden sich bei den Herren: **Karl Barkefeld,** Große Steinstraßen- und Promenaden-Ecke,
W. G. Beyer, Leipzigerstraße 84,
F. W. Fischer, Oberglaucha 32,
Wilh. Franke, Oberglaucha 30,
F. A. Hollmig, Bernburgerstraße 22,
Wilh. Lärm, Friedrichplatz 4,
Bernhard Latlach, Zwingerstraße 20,
Karl Matthes, Vor dem Steinthor 6,
C. Möckel, Parkstraße 1,
E. Reppin, Oberglaucha 18,
Theodor Schneider, Geiststraße 28,
Th. Stade, Königstraße 31,
Steinbrecher & Jasper, Leipzigerstraßen- und Markt-Ecke,
Steinbrecher & Jasper, Geiststraßen- und Scharrngassen-Ecke,
A. Tödtloff, Vor dem Steinthor 2,
August Zeiss, Große Ulrichstraße 17.

Wir ersuchen diejenigen Abonnenten, welche die Zeitung vom 1. Juli ab von einer Ausgabestelle abholen lassen wollen, dies letzterer recht bald anzuzeigen und daselbst auch den Abonnementsbetrag von 2,50 Mark bezahlen zu wollen.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Anzeige.

Am 4. Juni 1892 ist bei der Fähre bei Wettin a/S. ein weiblicher Leichnam angeschwommen, der etwa 2—3 Tage im Wasser gelegen haben mochte.

Beschreibung: Alter 30—40 Jahre, Länge 1,65 m, Haar dunkelbraun, hinten in Zöpfen aufgesteckt, Augen blau.

Bekleidung: Grünblaues Kleid und desgleichen Taille mit blausammtnem Einsatz und gelben Stahlknöpfen, braungestreifter Barchent-Unterrock mit brauner Borde besetzt, weißleinenes Hemd, gezeichnet C. T., braunwollene Strümpfe mit Gummistrumpfbändern, ein gewöhnlicher Frauenstiefel; außerdem fanden sich bei der Leiche: ein Taschentuch, gezeichnet C. T., eine Brosche gewöhnlicher Art, 4 Tauben darstellend.

Es wird ersucht, Thatsachen, welche zur Ermittelung der Persönlichkeit der Todten führen könnten, hierher zu den Akten J. IIIe 1401/92 mittheilen zu wollen.

Die bei der Leiche gefundenen Gegenstände können im Sekretariat der unterzeichneten Staatsanwaltschaft zwecks Wiedererkennung besichtigt werden.

Halle a. S., den 20. Juni 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Um Angabe des Aufenthalts des am 28. März 1874 in Nieder-Schönbrunn geborenen, zuletzt in Reutz aufhältlich gewesenen Stallschweizers **Gustav Kieslich** zu den Akten J. IIIe 1612/92 wird ersucht.

Halle a. S., 24. Juni 1892. **Der Erste Staatsanwalt.**

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter **Karl Schumann,** geboren am 9. März 1863 zu Domnitzsch, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Vergehen gegen §§ 223, 223a des Strafgesetzbuchs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. IIIe. 1176/92 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 25. Juni 1892. **Der Kgl. Erste Staatsanwalt.**

Beschreibung: Alter: 29 Jahre, Größe: mittelgroß, Statur: untersetzt, Haare: hellblond, Bart: leichter Anflug am Kinn, Augenbrauen: hellblond, Augen: grau, Nase: gewöhnlich, Mund: gewöhnlich, Zähne: gut, Kinn: rund, Gesicht: rund, Gesichtsfarbe: roth, Sprache: deutsch, Kleidung: grauer englischledernen Anzug (Jacket, Weste, Hose), gute Schaftstiefeln, brauner weicher Filzhut, graues weißgestreiftes Halstuch. Besondere Kennzeichen: Schleppender Gang.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter **Karl Friedrich Teichmann** oder auch **Unger,** geboren am 6. Februar 1874 zu Lindenau, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Betrugs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Halle a. S. abzuliefern. J. IId. 88/92.

Halle a/S., den 25. Juni 1892. **Der Kgl. Erste Staatsanwalt.**

Beschreibung: Alter: 18 Jahre, Größe: 1,65 m, Statur: mittel, Haare: blond, Stirn: frei, Bart: blond, im Entstehen, Augenbrauen: blond, Augen: blau, Nase: gewöhnlich, Mund: gewöhnlich, Zähne: gut, Kinn: rund, Gesicht: rund, Gesichtsfarbe: gesund, Sprache: deutsch, Kleidung: grauer Filzhut, weißer Klappkragen mit blau und weiß melirter Schleife, grünbraun carrirtes Jaquet, schwarz carrirte Weste, blau gestreifte Hose, Halbschuhe und graue Strümpfe.

Steckbrief.

Gegen die unten beschriebene unverehelichte **Friederike Wenzel** aus Halle a. S., geboren am 9. Februar 1860 zu Wickerode, welche flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Halle a. S. abzuliefern. J. IIId 1999/91.

Halle a. S., den 27. Juni 1892.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung: Alter 32 Jahre, Größe 1,53 m, Haare dunkelblond, Augen blau Nase breit, Mund gewöhnlich, Gesicht oval, Gesichtsfarbe gesund, Sprache deutsch, Kleidung rothes Kleid, blaue Jacke, schwarzer Hut mit buntem Band, kalblederne Stieleletten.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von **Naumburg a/S.** — Häuser —
1. Band IX. Blatt 462,
2. Band IX Blatt 463 und
3. im Grundbuche von Naumburg a/S. — Flur — Band II. Blatt 85 Art. 49

auf den Namen des Strumpfwarenfabrikanten **Karl Friedrich Eberhardt** zu Naumburg a/S. eingetragenen,

zu 1. und 2. in der großen Salzstraße Nr. 32 und 33 zu Naumburg a/S.,
zu 3. in der Naumburger Flur

belegenen Grundstücke, bestehend aus:

zu 1. Wohnhaus mit zwei Seitengebäuden rechts und links, Hintergebäude Hof und ca. 8 ar Garten,

zu 2. a. Seitengebäude rechts, Hof und ca. 8 ar Garten nebst Schuppen im Hofe links,
b. Hintergebäude im Hofe quervor,
c. Bienenhaus im Garten,

zu 3. Kartenblatt IV. Parzelle 455a bis d, hinter dem Weißgarten, Ackerland, von 94 ar 40 qm Größe,

am 26. Juli 1892, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Zimmer Nr. 17 versteigert werden.

Die Grundstücke zu 1. und 2. sind mit 1900 Mark bezw. 1025 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer, zu 3. mit 22,90 Thlr. Reinertrag und einer Fläche von 94 ar 40 qm zur Grundsteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 18, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird **am 28. Juli 1892, Vormittags 10 Uhr** an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 17, verkündet werden.

Im Uebrigen wird auf die genaue sowohl an Gerichtsstelle als auch im hiesigen Rathhaus ausgehängte Bekanntmachung im Regierungsamtsblatt zu Merseburg verwiesen.

Naumburg a/S., den 24. Mai 1892.

Königliches Amtsgericht.

Ausschreibung.

Die Lieferung der **eisernen Träger** und **Unterlagsplatten** zu der am Böllbergerwege zu errichtenden Volksschule soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Donnerstag den 7. Juli cr., Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 28. Juni 1892. **Der Stadtbaurath.** Johansen.

Aufgebot.

Die Wittwe **Johanne Nennecke** geb. Stein, früher in Sandersleben, jetzt in Klostermansfeld, hat das Aufgebot des für sie ausgefertigten Uebereignungs- und Ueberlassungsvertrages d. d. Sandersleben, 5. November 1884 über ihr lebenslängliches Zinsbezugsrecht an den Forderungen ihrer Kinder aus dem gedachten Vertrage, eingetragen im Grundbuche von Sandersleben, Band VI, Blatt 378, beantragt.

Der Inhaber dieser Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 5. Juli 1892, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gerichte anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Sandersleben, den 18. Dezember 1891.

Herzoglich Anhaltisches Amtsgericht. Behr.

Landgut

mit neuer massiver Hofraithe, großer Feldscheune, gewölbten Ställen, schönen Gärten, ca. 140 Acker Feld, durchweg bester Rübenboden, Holzjagd wo sehr guter Rehstand, habe ich mir sämmtlichem sich im besten Zustande befindlichen und sehr reichlich vorhandenen lebenden und todten Inventare, Ernte pp.

todesfallshalber

zu verkaufen im Auftrage. Ort liegt ½ Stunde von Stadt und Bahn und 1 Stunde von der Zuckerfabrik. Ertheile gern nähere Auskunft.

Alb. Werner, Apolda, Herderstraße 3.

Versteigerungsausgebot!

Zum Zwecke der Zwangsvollstreckung soll der dem **Hugo Priesser** zu Großkromsdorf gehörige, in der Anlage A. nachstehend bezeichnete, in der Flur **Großkromsdorf** gelegene Grundbesitz

Freitag den 15. Juli 1892
Vormittags von 9 Uhr an

im **Gasthofe von Schinköthe zu Großkromsdorf** meistbietend versteigert werden.

Das Urtheil über Ertheilung des Zuschlags wird am **22. Juli 1892 Vormittags 11 Uhr** vor unterzeichneter Behörde verkündet werden.

Die **näheren** Nachweisungen über den zu versteigernden Grundbesitz und die Verkaufsbedingungen liegen an den Wochentagen von **3—5 Uhr** Nachmittags in unserer Gerichtsschreiberei zur Einsicht aus. Das Versteigerungsausgebot vom **17. Mai d. J.** wird **zurückgezogen,** da eine **Nachwürderung** der Untermühle Nr. 18 lat. sich nöthig gemacht hat.

Weimar, den 21. Juni 1892.

Großherzogl. S. Amtsgericht. Huschke.

Anlage A.

Nr. 7 lat. für **Großkromsdorf:** Wohnhaus nebst Zubehör und Garten, 24 ar 63 qm, Taxe **4470 Mk.**

Nr. 18 lat. Untermühle, Wohnhaus u. Zubehör, Garten, Graben, Artland, Weg, 82 ar 60 qm, Taxe: **39,800 Mk.** und **15,000 Mark** innere Mühleneinrichtungen, **Zubehörungen** u. **Wasserkraft.**

Nr. 20 lat. Garten im Unterdorfe, 10 ar 77 qm. Taxe: **1000 Mark.**

Nr. 80 lat. Artland hinter den Gärten, Pertinenz von Nr. 7, 1 ar 73 qm und

Nr. 81 lat. dergl. Pertinenz von Nr. 18, 1 ar 73 qm, Taxe: **300 Mark.**

Nr. 49 lat. Wiese, Weg in den Enkelweiden, 2 ha 33 ar 52 qm. Taxe: **7000 Mk.**

Nr. 75 lat. Artland, Beede und Ausschachtung über der Mühle, 10 ha 84 ar 26 qm. Taxe: **34,200 Mk.**

Nr. 83 lat. Artland, Beede am Eiselswege, 19 ar 64 qm. Taxe: **900 Mk.,**

ferner:

Nr. 97a lat. Artland, Beede u. Wassermühle, Weg, 12 ha 69 ar 3qm. Taxe: **17,600 Mk.**

Nr. 101 lat. Artland, Beede, Rand, 1 ha 91 ar 34 qm. Taxe: **2000 Mk.**

Nr. 102 lat. Artland, Rand, Ausschachtung, Weg, 15 ha 33 ar 4qm. Taxe: **23,850 Mk.**

Nr. 126 lat. Artland, Holz, Beede, Graben, 1 ha 2 ar 74 qm. Taxe: **1050 Mk.**

Nr. 128 lat. Artland, Graben, Weg, 8 ar 40 qm. Taxe: **70 Mk.**

Nr. 230 lat. Artland an der Denstedter Grenze, 4 ha 84 ar 86 qm. Taxe: **15,300 Mk.**

Nr. 129 lat. Artland, Graben, Weg, 11 ar 76 qm. Taxe: **100 Mark.**

Nr. 127 lat. Artland, Holz, Graben, Weg, 42 ar 3 qm. Taxe: **450 Mk.**

6 Morgen Grasnutzung

in der **Holleber Flur** soll **Sonnabend den 2. Juli Nachmittag 3 Uhr** im **Holleber Gasthofe** öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verpachtet werden.

Halle a. S. **Fr. Jonack.**

Submission.

Zum Restaurationsbau der Kirche in **Cönnern a/S.** sollen die **Tischlerarbeiten** einschließlich Material vergeben werden. Anschläge, Bedingungen und Zeichnungen liegen **bis zum 7. Juli** in Halle a/S., Blumenstr. 17 aus. Offerten sind bis zum 7. Juli Vormittags 11 Uhr daselbst einzureichen

Der Königliche Baurath Kilburger.

Obstverpachtung.

Die diesjährige Obstnutzung (**Hartobst** und **Pflaumen**) des **Rittergutes Loebitz** soll

Freitag den 1. Juli
Nachmittags 3 Uhr

in der **Schenke zu Loebitz** bei Merseburg öffentlich meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet werden.

Nachlaß-Auction

Aus verschiedenen Nachlassen werden **Donnerstag den 30. Juni cr. Nachmittags 2 Uhr Brüderstraße Nr. 12** im Auctionslokale versteigert.

a) den Rest-Nachlaß der verstorbenen Tischlermstr. Stahlmann'schen Eheleute, als: **Wäsche, Kleidungsstücke, Betten, Haus- und Wirthschaftsgeräth,** sowie das ganze noch vorhandene **Tischlerhandwerkszeug.**

b) im Auftrage der Hospital-Verw. aus einem Nachlasse die Mobilien, als: **1 Sopha, Kleiderschrank, Bettst., Waschtisch, Stühle, Tisch, Federbetten, etwas Wäsche und Kleidungsstücke.**

c) Ferner kommen zur Versteigerung: **1 Ripssopha und 2 Sessel, 1 Kleidersekretär, 1 Küchenschrank, 1 Bettstelle, Teppich, Sopha, Kleiderschrank, Kommode, Stehpult, 1 Schreibpult mit Aufsatz, Tische, Stühle, Bilder, 1 Strickmaschine, Haus-, Wirthschafts- und Küchengeräth,** sowie **Uniform, Käppi** und noch **versch. andere Sachen.**

Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator u. außergerichtl. vereid. Auctionator.

Holz-Verkauf.

Mittwoch den 6. Juli Vormittags 11 Uhr sollen im Gasthause zu Kütten

ca. 550 rm Borkholz,

in der Abatissina liegend, versteigert werden. Ferner wird bekannt gemacht, daß von dieser Waare **ausser der Auction nichts verkauft wird.**

Reuter.

Gasthofs-Verpachtung.

Neuerbautes großes Restaurant mit **Gesellschaftssälen** und **completten Inventar** ist sofort an **tüchtigen Wirth,** welcher **kautionsfähig** ist, zu **verpachten.** Offerten unter **L. M. 619 „Invalidendank" Chemnitz** erbeten.

Ein flotter Gasthof in kleiner Stadt oder Land wird **zu pachten** womöglich später **zu kaufen gesucht.** Offerten unter **S. 2818** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Gasthofs-Verkauf.

Ich bin willens meinen flotten Gasthof, einziger im Orte, in der Nähe von Halle, mit guten Gebäuden und etwas Acker bei geringer Anzahlung recht bald zu verkaufen. Reelle Selbstkäufer, **aber nur solche,** wollen ihre Off. u. **A. 2825** in der Exped. d. Ztg. niederl.

Die Besitzerin.

Ein Rittergut,

160 ha Weizen- und Rübenboden, **Bez. Magdeburg,** nahe Bahn u. Zuckerfabrik bei 100,000 Mk. Anzahl. zu **verkaufen.** Selbstkäufern Näheres unter **B. F. 2940** durch **J. Barck & Co., Halle a S.**

Schönes Grundstück in Giebichenstein mit Gart. ist mit 12—1800 M Anz. zu verkaufen. Off. unter **R. a. 6457** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Suche ein Haus in Halle, welches sich gut verzinst, auf Tausch gegen eine kleine Wassermühle.

Suche ein Haus in Halle, welches sich gut eignet zum Restaurant, auf Tausch gegen ein Materialgeschäft, schönes Grundstück u. Acker in großem Dorfe. Nur Hausbesitzer wollen ihre Offerten in der Expedition d. Ztg. niederlegen unter 1763 Z.

Eine Oekonomie mit 40 Mrg. Acker, 15 Mrg. Wiese habe zu verkaufen mit todtem u. lebend. Inventar, Pr. 20000 Mk., Anz. 7000 Mk. — Eine Windmühle mit 20 Morgen Acker, todtes u. lebendes Inventar, habe Krankheits halber zu verkaufen. Preis 8000 Thlr., Anz. 3000 Thlr.

Näheres Alter Markt 32.

Dörge.

Ein Gut, in der Gegend von Halle a. S., wird bei einer Anzahlung von 100—150,000 M **zu kaufen gesucht.** Gefl. Off. an **Bernh. Malsch** (Vermittler), Berlin, Louisenstr. 32, erb.

Ein Restaurant und Café,
mit bedeutendem Saalgeschäft, erbtheilungshalber,

eine Bäckerei

krankheitshalber, sowie einige

Restaurationen u. Gasthöfe, zwei herrschaftliche Häuser

in schönster Lage,

ein Oeconomie-Hof

mit großen Räumen sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Nähere Auskunft ertheilt

Agentur- u. Commiss.-Gesch. Aschersleben, Tie Nr. 3.

Sichere Existenz.

Mein **Restaurant,** beliebter Ausflugsort, flottes Geschäft an verkehrreicher Straße, Bahnstation, 10 Min. von Weimar, neu erbaut, hochfein eingerichtet, will ich sofort mit vollständ. Inventar für 18,000 M **verkaufen.** Anzahlung nach Uebereinkommen.

Selbstkäufer bitte ich, sich direct an mich zu wenden.

Hermine Domhardt,
Bahnhof Nohra bei Weimar.

Eine flotte Dorf-Schmiede mit complettem Werkzeug u. 5½ Mg. Acker, schönem Garten, einzige im Orte, 50 Pferde in Beschlag, habe Alters halber zu verkaufen. Preis 4500 Thlr., Anz. 2500 Thlr.

2 flotte Restaurationen in Halle habe zu verpachten, zur Uebernahme gehören theils 900 Mk., theils 1500 Mk.

1200 Thaler suche auf feine Hypothek (Cession).

Näheres Alter Markt 32, I.

Dörge.

Gasthaus-Verkauf.

Ein in Halle a. S. nahe d. Bahn gelegenes Gasthaus ist mit sämtlichem neuen Inventar und guten Betten zu verkaufen. Selbstkäufer wollen Offerten unter U. 2820 in der Exped. d. Ztg. niederlegen.

Sichere Brodstelle.

Meinen **Gasthof** in einer Stadt von 6000 E. mit 370 Tonnen Bierumsatz (à 4/10 15 ℔), viel Selters, Wein rc., will ich veränderungshalber verkaufen. Feste Forderung 37 000 Mk., Anzahlung 12—15 000 Mk. Offerten unter Chiffre **1760 V.** befördert die Exp. d. Ztg.

Grundstücks-Verkauf.

Ein in **Naumburg a/S.** an verkehrreicher Str. gel. Grundstück, best. aus massivem Wohnhaus, Nebengebäuden, Holzschuppen, gr. Hof und gr. Garten, worin bis dato **Baugeschäft** verbunden mit **Holzhandel** betrieben wird, ist bei mäßiger Anzahl. zu verkaufen und kann sofort übernommen werden. Selb. eignet sich auch für andere gewerbliche Anlagen und Private.

Offerten unter **1761 W.** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.

Schmiede-Verkauf,

einzige im Dorfe, mit guter Kundschaft, Verhältniß halber zu verkaufen durch **K. Seidner,** Giebichenstein, Böchtr. 12.

Eine Fleischerei

ist sofort **zu verkaufen** und gleich zu übernehmen. Adressen unter **1744 E.** befördert die Expedition d. Ztg.

Zinshaus

Nähe der Altstadt, in sehr gutem Zustande, mit Garten, wegen Erbschaftsreg. zu verk. Off. **L. 2811** Exp. d. Z. erb.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920629044/fragment/page=0002

Das älteste, bestren. hochrentable Colonialwaaren-, Delicat.-, Wein-, Spirituosen- und Drogen-Geschäft,

90,000 Mk. Umsatz jährt.,

am Markte e. Stadt von 30,000 Einw. der Prov. Sachsen geleg., ist w. Krankheit des langjähr. Besitzers incl. schön. Grundstück zu verk. **Selbstreflt.** mit 15000 M. Kapital erhalten nähere Auskt.

B. H. Merzenich, Leipzig, Klostergasse 5.

Haus-Verkauf.

Mittleres Haus mit Hof und kleinem Garten, neben der Universität gelegen, auch zum Abvermiethen geeignet, ist preiswerth zu verkaufen.

Nur Selbstkäufer erfahren Näheres **Schulberg 12.**

Eine Bockwindmühle,

noch in gutem Zustande, auf **Abbruch** billig zu verkaufen.

Offerten unter **F. M. 2887** an **an J. Barck & Co., Halle a/S.**

Gutverzinsl. Haus

inmitten der Stadt bei geringer **Anzahlung zu verkaufen.** Gef. Off. **unter H. # 500** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Besseres Victualiengesch. m. g. Kundsch. z. verpachten. Zu erfr. Bahnhofstr. 2, II.

Restaurations-Gesuch.

Tüchtige junge Wirthsleute suchen sofort ein Restaurant zu pachten (auch auf Bierpacht, cautionsfähig) oder leere Räume zur Einrichtung. Offerten beliebe man an **L. F. Helbig,** Gastwirth, Walkmühlenplatz 10 in **Gera** zu senden.

Ein anständ. Mädchen bittet edeldenkende Mitmenschen um ein **Darlehn von 30 Mk.** auf 2 Monate. Rückzahlung erfolgt pünktlich.

Gefl. Offerten unter **P. 2930** an **J. Barck & Co.** erbeten.

Hypothek-Kapital,

10 Jahre fest, offerirt

Georg Schultze, Jägerplatz 13.

Hypotheken-Capital

10 oder 15 Jahre fest.

M. Oberlaender,

Bank-Commission, Kaulenberg 1.

3000 Mark

per 1. Juli auf mein in bester Gegend gelegenes gut verzinsl. Geschäftshaus geg. 5% Zins. z. 2. Hypoth. z. leih. gef. Off. **D. 2804** an die Exp. d. Ztg.

12—15,000 Mark

pupillarisch sicher zu 4½% sofort auszuleihen. Offerten unter **1742 C.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

750000 Mark

Privatkapital sind pr. Oktober oder später à 3¾% länger unkündbar, auf Acker auszuleihen. Offerten erbittet

B. J. Baer, Halberstadt.

1700 Thaler

auf 1. Hypothek (9 Morgen Acker und Wiesen baldigst gesucht. Näheres **Mühlweg 25** bei **Heckert.**

15—25000 Mark

zur I. Hypothek auf ein Grundstück von großartigem Werthe baldigst gesucht. Gefl. Adr. unter **„Grundstück 1"** postlagernd **Naumburg a. S.** erbeten.

16,000 Mark zur 1. Stelle zum 1. Oktbr. zu leihen gesucht. Nur Selbstdarleiher wollen ihre werthen Offerten u. **T. 2819** in der Exp. d. Ztg. niederl.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — **RUDOLF MOSSE** — **Halle a. S. Brüderstr. 6 Telephon No. 151**

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Schlosser-Werkstatt.

In bester Geschäftslage geräumige Werkstatt, auch für jede andere Feuerarbeit passend, **nebst Wohnung, Niederlage und großem Hofraum,** zum 1. Juli zu vermiethen

Magdeburgerstraße 47.

In bester Geschäftslage, Nähe der Bahn, sind die von Herrn Münzel innegehabten hellen

Fabrik- u. Lagerräume

nebst großem Hof, zu jedem Geschäft passend, sowie herrschaftl. **Wohnung** von 4 Stub. nebst all. Zub. pr. 1. Oct. zu verm.

Magdeburgerstr. 46/47.

Die Restauration

„zum Augustiner"

in Stadt Zürich, am Markt in Halle, ist zu vermiethen und 1. Oktober zu übernehmen. Näheres beim Besitzer **J. Zuber, Fritz-Reuterstraße 4a, III.**

Gasthaus mit Fleischerei,

in besuchtester Gegend des Oberharzes gelegen, ist wegen Todesfalls für 39000 Mk. bei 10000 Mk. Anz. sofort zu verkaufen. Unterhändler verbeten! Näh. sub **G. Z. 488** durch **Rud. Mosse,** Magdeburg.

Eine größere herrschaftliche Wohnung m. Garten wird Nähe des Mühlwegs baldigst zu miethen gesucht. — Offerten unter M. m. 6396 an Rudolf Mosse, Halle erbeten.

Grundstücks-Verkauf.

Rentables Fabrikgrundstück mit Feld und Wiesengrundstücken, Nähe Leipzigs und an der Bahn gelegen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter B. 2848 an Rudolf Mosse, Leipzig, erbeten.

---

2 Baustellen

in guter Lage zu verkaufen, eb. nehme auch ein Haus in Zahl. Offerten unter **Z. c. 6448** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein Fräulein findet billige und angenehme Pension. Zu erfragen bei **R. Mosse, Halle.**

Eine vor 4 Jahren erbaute, prächt. **Villa** in einem schönen Harzbadeort ist für nur 22,500 M. zu verkaufen. 3 Wirthschaftsräume 1. Souterrain, außerdem 7 Zimmer, Badezimmer, große Veranda, Balkon, schöne Anlagen, Wald, Brunnen und Wasserleitung. Villa liegt am Badeanlagen, Kurhaus gegenüber. Günstigste Kaufgelegenheit. Gefl. Offerten unter **S. s. 31925** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Gut verzinsl. Haus in der Wuchererstr. m. Thoreinfahrt, groß. Hof oder Garten **zu kaufen ges.** Offerten unter **R. v. 6449** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Ferien-Unterricht

für Schüler bei einem erf. Philologen. Off. u. **R. c. 6359** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

3000 Mark

auf 2. Hyp. sof. oder später gesucht. Offerten u. **A. n. 6437** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

15000 Mk. zur II. Stelle sof. od. später gesucht. Off. u. **P. d. 6436** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

56000 Mk. zur 1. Stelle auf mein Grundstück mit groß. Garten, schönste Lage von Halle. 1. Oktober, **ohne Agenten, gesucht.** Off. unter **K. r. 6372** beförd. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Wer fabricirt (gesetzlich geschützt) klein. Massenartikel aus Blech geg. Gewinnantheil? Off. unter **S. f. 6413** bef. **Rud. Mosse,** Halle.

Für einen **Gebrauchsartikel,** Musterschutz, wird ein tüchtiger

Vertreter

für hier und Umgegend **gesucht,** welcher mit **Tapezierern, Dekorateuren** und **Möbelhändlern** schon in Verbindung steht. Gefl. Offerten unter **N. 6833** an **Rud. Mosse, Dresden** erbeten.

Stelle

zur weit. Ausb. in bürgerl. Küche u. Haush. f. j. Mädchen aus bess. Fam. gef. Antritt nach Wunsch. G. Behandl. w. h. Lohn vorgezog. Offerten unter **V. W. 4 „Zörbiger Bote" Zörbig** erbeten.

Suche für die **Putzabtheilung** meines Geschäfts per September

1 tüchtige erste Directrice, 1 flotte Verkäuferin,

die bereits in größeren Geschäften dieser Branche thätig waren. Off. mit Abschrift der Zeugnisse und Photographie bitte zu senden an **B. Christ, Halle,** Gr. Steinstr.

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.11 W. — 5.45 W. — 6.7 W. S. 1-3. — 7.15 W. (fährt bis Sulza und nur Sonn- und Festtags). — 7.37 W. S. — 9.23 W. S. — 10.35 W. S. 1-3 (nach München über Zeitz). — 10.45 W. — 11.24 W. S. 1-2. — 12.53 N. — 2.10 N. — 5.43 N. S. 1-3. — 5.58 S. 1-3 (nach München über Zeitz). — 6.57 N. — 7.26 N. (bis Merseburg) — 9.20 Nb. (bis Erfurt) — 11.28 Nb. S. 1-2.

Berlin. 3.46 W. S. 1-3. — 4.30 W. S. 1-2. — 7.25 W. — 8.58 W. S. 1-3. — 11 W. — 1.40 N. — 5.19 N. S. 1-2. — 5.34 N. — 8.11 Nb. S. 1-3. — 8.35 Nb. (bis Bitterfeld). — 9.40 Nb. S. 1-3. — 12.13 Nb.

Leipzig. 2.42 W. — 4.31 W. — 5.45 W. — 6.45 W. — 7.34 W. S. 1-3. — 9 W. — 10.10 W. — 10.32 W. S. 1-3. — 11.40 W. — 1.40 N. — 3.53 N. — 5.5 N. S. 1-3. — 5.23 N. S. 1-3. — 6.30 N. — 7.7 Nb. — 8.30 Nb. — 9.5 Nb. — 10.56 Nb. S. 1-3. — 11.50 Nb.

Magdeburg. 6.46 W. (fährt bis Köthen) — 7.15 W. — 9.52 W. — 10.48 W. (fährt bis Köthen) — 11.31 W. S. 1-3. — 1.26 N. — 3.13 N. — 5.41 N. — 6.30 N. (fährt bis Köthen) 7.2 Nb. S. 1—3. — 8.33 Nb. — 10.25 Nb. S. 1-3. — 11.55 Nb. (fährt bis Köthen).

Nordhausen-Kassel. 5.15 W. — 6.46 W. (fährt bis Sangerhausen) — 8.57 W. — 10.41 W. S. 1-3 — 1.28 N. (fährt bis Eisleben) — 2.59. — 5.50 N. — 9.20 Nb. (fährt bis Nordhausen) — 10.31 Nb. S. 1-3. — 11.36 Nb. (fährt bis Eisleben).

Aschersleben-Halberstadt-Grauhof. 5 W. — 7.45 W. — 11.35 W. — 1.18 N. S. 1-3. — 3.5 N. — 6.08 N. — 9.45 Nb.

Soran-Guben. 7.40 W. — 11.30 W. — 1.31 N. — 7.4 N. S. 1-3. — 10.58 Nb.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.42 W. S. 1-3. (von München üb. Zeitz) — 4.25 W. S. 1-2. — 5.26 W. (kommt von Merseburg u. fährt nur Wochentags). — 6.54 W. (kommt von Erfurt). — 8.49 W. S. 1-3. — 10.28 W. — 1.1 N. — 2.54 N. — 4.59 N. — 5.14 N. S. 1-2. — 8.6 Nb. S. 1-3. (von München über Zeitz). — 8.21 Nb. — 9.35 Nb. S. 1-3. — 10.34 Nb. (kommt von Sulza u. fährt nur Sonn- u. Festtags) — 11.4 Nb. — 11.53 Nb. S. 1-3.

Berlin. 3.6 Morg. — 4.52 W. — 7.22 W. (kommt von Bitterfeld) — 9.18 W. S. 1-2. — 9.56 W. — 10.2 W. S. 1-3. — 10.30 W. S. — 11.19 W. S. 1-2. — 1.55 N. — 5.29 N. — 5.39 N. S. 1-3. — 5.51 S. 1-3. (kommt von Bitterfeld). — 8.52 Nb. — 11.23 Nb. S. 1-2.

Leipzig. 5.25 W. — 6.36 W. — 7.9 W. S. 1-3. — 7.49 W. — 9.40 W. — 10.30 W. — 11.28 W. S. 1-3. — 1.5 N. — 1.15 N. S. — 2.52 N. — 4.14 N. — 5.22 N. — 6.13 N. — 6.57 N. S. 1-3. — 7.29 Nb. — 8.23 Nb. S. 1-3. — 9.9 Nb. — 10.18 Nb. S. 1-3. — 11.49 Nb.

Magdeburg. 2.32 W. — 5.27 W. (t. v. Köthen) — 6.34 W. (t. v. Köthen) — 7.24 W. S. 1-3. — 8.50 W. (t. v. Köthen). — 9.55 W. — 10.27 W. S. 1-3. — 1.23 N. — 3.40 N. — 5.1 N. S. 1-3. — 6.56 N. — 8.58. N. — 10.50 N. S. 1-3.

Nordhausen-Kassel. 6.29 W. (kommt v. Eisleben) — 6.50 W. (kommt von Nordhausen). — 7.16 W. S. 1-3. — 10.6 W. — 12.40 N. (kommt von Sangerhausen) — 1.13 N. — 5.13 N. — 7.29 Nb. (kommt von Eisleben) — 8.3 Nb. S. 1-3. — 10.40 Nb.

Aschersleben-Halberstadt-Grauhof. 5.55 W. (kommt von Könnern) — 7.28 W. (kommt von Halberstadt). — 10.3 W. — 12.43 N. — 4.55 N. — 5.20 N. S. 1-3. — 8.56 Nb. — 11.43 Nb.

Soran-Guben. 6.42 W. — 10.1 W. S. 1-3. — 12.43 N. — 7.3 Nb. — 10.14 Nb.

8- oder 10,000 Mark auf gute 2. Hyp. 1. Okt. a. liebst. v. Selbstverk. geil. Off. unt. **V. 2821** an die Exp. d. Ztg.

Ich suche auf eine im Oktober zur Auszahlung gelangende Erbschaft von 2000 Mk. geg. **10% Zinsen 300 bis 400 Mk.** Off. u. **V. G.** postl. Halle.

E. j. Fr. bittet edeld. Herrn um ein Darl. v. **30 M.** p. Rückz. m. dopp. Verz. Offerten einzusenden an die Expedition dieser Zeitung unter **W. 2822.**

Salicylsäure-Streupulver

gegen Schweißfuß,

in Buchsen zu 25 ₰, empfiehlt

Georg Zeising.

C. Rosenlöcher,

Spitze 20.

En gros. Eier-Handlung. En detail.

Beste und vortheilhafteste Bezugsquelle von

frischen Eiern.

Verkaufe sofort billig 3 gebrauchte

Rover,

ein Kreuz- und zwei Rahmenrover, **gut erhalten.**

Lages in Sandersdorf bei Bitterfeld.

Zwei wenig gebrauchte

Rover,

Opel-Blitz, sowie ein **engl. 54" Hochrad** sind sehr billig **zu verkaufen.**

W. Abelmann, Gr. Ulrichstr. 23, I.

Möbel-Verkauf.

Sophas, Kleiderstr., Tische, Stühle, Pfeilerspieg. m. Schränkch., Waschtisch m. Marmorpl., Bettst. m. M., Küchenschr. sehr billig zu verkaufen Kl. Brauhausgasse 7, I.

Eine gute **Tischlerhobelbank** wird gesucht **III. Vereinsstraße 3.**

Versch. gut erh. Möbel, eis. Gartenstühle u. Stühle, 1 dreil. Bierapparat, 1 eis. Geldschrank u. v. m. verk. billig **Taubenstraße 19,** Sout.

Sophas, Stühle spottbill. Steinw. 57, I.

Sopha- und Divangestelle, alle Arten **Garnituren** fertigt an! **A. Jacobs, Marienstraße 5.**

Ein **großer Damenreisekoffer** bill. zu verkaufen **Alter Markt 30.**

E. fast neue **Decimalwaage** mit Gewichten, 5 Ctr. Tragkr., Schweinekasten, Steintrog u. Hundehütte verk. Zu erfr. b. **H. Raute,** Neustr. 13, Friseurgesch.

Fast neue **Ladeneinrichtung** bill. zu verk. Näh. Albrechtstr. 18, Barbiergesch.

---

1 Drehbank, für Schlosser passend, **2 Drehbänke** für Drechsler, **1 Walze** für Buchbinder, in gutem Zust., billig zu verkaufen.

R. Wolff, Leipzigerstraße 95/96, Kathe's Hof.

Kindersitzwagen,

gebr., aber noch gut, zu kaufen gesucht. Off. an die Exp. d. Ztg. u. **B. 2826.**

Brodwagen

billig zu verkaufen

Kellnergasse 3.

Landauer,

gebraucht, gut im Stande, steht zum Verkauf **Kellnergasse 3.**

---

1 Divan, franz. Bettst. m. Matr., 3 gebr. Sophas bill. z. v. Augustastr. 15a, II. l.

Ein **gutes Arbeitspferd** billig zu verkaufen **Franckestraße 4.**

Drei starke Arbeitspferde (unter 5 die Wahl) im Alter v. 6—10 Jahren verkauft **Carl Leube, Löbejün.**

Ein **1½jähriger Zuchtbulle steht zum Verkauf.**

Osmünde, G. Stöbe.

Eine junge **hochtragende Kuh** verkauft **Ernst Sperhacke, Obhausen, Bahnstation.**

Eine **neumilchende Kuh** mit **Kalb** verkauft **A. Pohle, Schlettau a. Saale.**

Bitte setzen Sie sich

in den Besitz des **Hodurek'schen Mortein's** und Sie werden durch die wunderbare Wirkung bei Vertilgung aller lästigen Insekten (Schwaben, Russen, Fliegen, Motten, Wanzen, Flöhe) überrascht. Nur echt zu haben in Paketen à 10, 20, 50 Pfg. (1 Mortein-Spritze 20 Pfg.) in **Halle** bei **Ernst Jentzsch, F. A. Patz,** in **Schortewitz** bei **O. Burchardt.**

Tambach, Thüringer Wald. Gasthof zum Bären, mitten im Ort an der Straße Oberhof-Friedrichroda gelegen. Elegante Zimmer mit vorzügl. Betten von 1 M. an, Pension 3,50 M. Mittagstisch 1,25 M., stets Forellen Restauration mit großem Garten.

August Reichert, Besitzer.

Bad Sachsa

am Südharz.

Reizende und geschützte Lage. Ozonreiche, staubfreie, kräftigende Wald- und Gebirgsluft. Neues, allen Anforderungen der Jetztzeit entsprechend. Badehaus, Schwimmbassin, Eisenquelle, Massage, Elektricität. Gesunde Wohnungen im Walde. **Ruhiger, angenehmer, billiger Sommeraufenthalt.** Station Tettenborn-Sachsa 30 Mk. Post- u. Privatgeschirre am Bahnhofe. 3 Badeärzte. Auskunft ertheilt **die Badeverwaltung.**

Ostseebad

Warnemünde.

Ab **Berlin** und **Hamburg** 45 täg. Saisonbillet. 4½ Std. Prospekt d. b. **Badeverwaltung.**

M. L. Fischer,

Tapezierer und Decorateur, Berggasse 1,

fertigt **alle Polsterarbeiten, Gardinen-Einrichtungen, Zimmertapezieren** äußerst billig und gut.

Treibriemen

aus nur **bestem rhein. Kernleder,** selbstgef., sind in gangbarsten Sorten, bis 150 mm breit, sowie **ff. Binde- u. Nähriemen** stets vorräthig u. empfiehlt

H. Donner, Halle a/S.,

Franckestraße 5.

Reparaturen prompt und billigst.

Fußbodenfarbe

in allen Nuancen, schnell und hart trocknend,

à Pfund 40 Pfg.,

Fußbodenlackfarbe

in allen Nuancen,

über Nacht hart und glänzend trocknend,

à Pfund 75 Pfg.,

empfiehlt

Georg Zeising,

Gr. Ulrichstr. 62, am Kleinschm.

Vorzügliche **Masse** zum Füllen von

Hectographen

billigst bei **M. Waltsgott.**

Ueberrascheud ist der Erfolg der

Venus-Seife von der **Excelsior-Parfümerie, Berlin.**

Dieselbe verhilft durch ihr vorzügliches cosmetischen Substanzen zur schnellsten Erlangung eines blendend weissen Teints, weshalb sie auf keinem Toilettentisch fehlen darf, à Stück 50 Pfg. zu haben bei **W. Schmeil,** Steinweg 1.

Emma Model, Geiststrasse 72.

Die Volksküche

befindet sich **Brunoswarte 16.** Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herren **Louis Sachs,** Bernburgerstraße 12 u. **Paul Grimm,** Kleinschmieden 10 zu haben. **Die Verwaltung der Volksküche.**

Schönschreiben

jedes schlechte Schrift wird in 2—3 Wochen schwungvoll u. schön. (Deutsch, Lat., Rondeschrift) **Gabr. Gaudor** in **Stuttgart** Institut für brief. Unterricht.

Kleine Ausgabe 50 Pf. Prospect gratis.

Kartoffeln,

prima Waare, empfiehlt

G. Franke, Rother Thurm.

Verloren!

Von Friedrichstraße bis Heinrichstr. Dienstag Vormittag eine **Damenuhr verloren.** Gegen Belohn. abzugeben **Friedrichstraße 35, 2 Tr.**

Haararmband mit Gold am Sonntag von Wörmlitz bis Böllberg verloren. Der Finder wird gebeten dasselbe gegen Belohn. abzugeben **Wörmlitz Nr. 14.**

Ein grauer, baumwollener Touristenschirm auf dem Wege nach dem Hadeschlößchen im Walde stehen geblieben. Abzugeben **Friedrichstraße 40.**

Ein schwarzer Spitz

entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben **Rathhausgasse 3/4.**

F....a besten Gruß? **n.**

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Anzeige.

Friedrich Baatz, Steindruckereibesitzer,

Mathilde Baatz geb. **Lux.**

Halle a/S. Nürnberg.

Durch die glückliche Geburt eines **Mädchens** wurden hocherfreut

Halle a/S., den 29. Juni 1892.

Dr. Kromayer und Frau.

Gestern Nachmittag 3 Uhr starb nach langen schweren Leiden unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater, der Zimmermann

Karl Rewitsch.

Dies zeigen mit der Bitte um stille Theilnahme an

Halle a/S., den 29. Juni 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dank.

Für die überaus grosse, liebevolle Theilnahme, die uns während der Krankheit und bei der Beerdigung unseres lieben, guten Sohnes und Bruders, des

stud. jur. Paul Boltze

von allen Seiten entgegengebracht worden ist, sagen wir auf diesem Wege unseren tiefgefühltesten, herzlichsten Dank.

Halle a/S., den 29. Juni 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, des Portier **Hermann Döring,** kann ich nicht unterlassen, meinen aufrichtigsten Dank zu sagen dem hochgeschätzten Direktorium und seinen verehrten Kollegen der Firma Baaß & Littmann, desgl. dem werthen Verein der Krieger von 1866 ab für die mir so reichlich überbrachten Unterstützungen sowie ehrendolle Begleitung, Herrn Pastor **Bächtler** für seine Trostesworte und Allen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten sowie zu seiner letzten Ruhe begleiteten, meinen tiefgefühltesten Dank.

Wittwe **Anna Döring** und Kinder.

Für die vielen Beweise von Liebe und Theilnahme beim Heimgange unseres theueren Entschlafenen, des Kaufmanns

Adolf Heine,

sagen wir unsern tiefgefühlten Dank.

Halle, den 29. Juni 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920629044/fragment/page=0003

Nonnenbräu, ausgezeichnetes bayrisches Exportbier, Seidel 0,4 Liter zu 15 Pfg 24 Flaschen 3 Mark. **Bayrisches Bierhaus,** Geiststraße 26 u. 27.

An die ehemaligen Schüler des Seminars Eilenburg.

Am 12. März d. J. waren 100 Jahre verflossen, seit unser verehrter, väterlicher Lehrer und Freund, weil. **Seminardirector Carl Geissler in Eilenburg,** im Städtchen Schildau bei Torgau, als Sohn des dortigen Organisten und Lehrers Geißler, das Licht der Welt erblickte. Das Gefühl der Dankbarkeit gegen unsern Lehrer und das Gefühl der Zusammengehörigkeit mit unseren ehemaligen Schulgenossen geben uns Veranlassung, eine Erinnerungsfeier als Nachfeier seines 100. Geburtstages in Eilenburg, wo C. Geißler fast 50 Jahre lang segensreich wirkte, zu veranstalten.

Wir laden deshalb alle ehemaligen Seminarschüler Geißlers ein, sich am **Dienstag den 26. Juli d. J., Vormittags,** in Eilenburg einfinden, vorher aber — und zwar spätestens bis 15. Juli — bei dem mitunterzeichneten Collegen Lehrer **Sinnewald** in Eilenburg dazu anmelden zu wollen. Die Feier wird sich auf **Dienstag** und **Mittwoch** erstrecken.

Jeder ehemalige Seminarschüler wird freundlichst ersucht, den nahestehenden Schulgenossen von dieser Veranstaltung Kenntniß zu geben und alle verehrl. Schriftleitungen von Lehrer- und politischen Zeitungen werden höflichst um Bekanntgebung des vorstehenden Aufrufs gebeten.

Borchart-Heringen. **Dietlein**-Halle. **Elschner**-Martinskirchen. **Elschner**-Stahfurt. **Fromm**-Naumburg. **Riedewald**-Halle. **Sinnewald** und **Uhde**-Eilenburg. **Schwieder**-Reinberg b. Carolath.

Spar- und Vorschuss-Bank
zu Halle a. S.

Fernsprecher Nr. 103. Rathhausgasse 5. Giro-Conto bei der Reichsbank.

Annahme von **Baareinlagen** gegen **Kündigung** oder **tägliche Abhebung.** — **Check-Verkehr.**
An- u. Verkauf von Werthpapieren.
Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.
Annahme von offenen Depots, Verwaltung und Controlle betreffs Verloosung etc. von Werthpapieren.
Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depots.
Verkaufsstelle von Pfandbriefen der Meininger Hypotheken-Bank, Preuss. Hypotheken-Actien-Bank, Preuss. Boden-Credit-Actien-Bank, Preuss. Hypoth.-Versicherungs-Actien-Gesellschaft, Pommerschen Hypotheken-Actien-Bank, Nordd. Grund-Credit-Bank
zum jeweiligen **Berliner Tagescurse spesenfrei.**

Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.
Albrecht. Pfahl.

2,500,000 Mark 4½% Hypothekar-Anleihe
der
Gewerkschaft „Deutscher Kaiser",
Steinkohlenbergwerk zu Hamborn.

Zeichnungen zu der **am 1. Juli d. J.** zum Curse von **100%** stattfindenden Subscription obiger Anleihe nehmen entgegen

Spar- u. Vorschuss-Bank.
Albrecht. Pfahl.

Gr. Ulrichstr. Nr. 27. **W. Assmann's** Gr. Ulrichstr. Nr. 27.
Hamburger Frühstücks-Zimmer
geöffnet von morgens 7 Uhr ab.
Reichhaltige Speisenkarte, da Delikatessgeschäft dabei.
Außergewöhnlich billige Preise. ff. Biere und Weine.

Knauf's Hôtel und Pension
Wernigerode (Harz), Burgstraße,

am Fuße des Schloßberges, nach allen Anforderungen der Neuzeit eingerichtet, mit großem durch geschmackvolle Parkanlagen verschönten Garten, dessen hohe Terrassen durch den noch einzig aus der Stadtbefestigung des 14. Jahrh. vorhandenen Thurm gekrönt sind. Von der Plattform dieses, von Sr. Durchlaucht dem regierenden Fürsten Otto zu Stolberg-Wernigerode in neuester Zeit dem Styl seines Ursprungs entsprechend restaurirten, um 4 Meter erhöhten, über 500 Jahre alten Thurmes, genießt man die umfassendste und lohnendste Umschau, einerseits über Stadt und Ebene, andererseits nach dem Brocken und dem östlichen Gebirgszug in seiner ganzen Ausdehnung. Dieser in der Stadt **einzige** Hotelgarten bietet neben der schönen Aussicht vom Thurm und den Terrassen die reinste erfrischende Bergluft, sowie schattige Plätze und Wege zum Ergehen der Bewohner u. Gäste des Hotels und der Restauration. Dasselbe eignet sich demnach auch vorzugsweise zu einem längeren Aufenthalt, einer sogen. Sommerfrische.
Table d'hôte um 1 Uhr. à la carte zu jeder Tageszeit. Anerkannt gute Küche, solide Preise; Pension nach Uebereinkommen. Zu abgesonderten Restaurationslokal mit Billard sind stets beste Biere, vorzüglich erhalten, vorhanden.
Hotelwagen bei jedem Zuge an der Bahn.
Größere Vereine und Schulen erhalten extra ermäßigte Preise.
Hochachtungsvoll **C. Knauf.**

See- und Sool-Bad Kolberg.

Eisenbahn-Saison-Billets. Frequenz 1890: 8229 Badegäste ohne Passanten. Einziger Kurort der Welt, der gleichzeitig See- und natürliche 5% Soolbäder bietet. Starker Wellenschlag, stein- und schlammfreier Strand. Warme Seebäder, Moorbäder, Massage, Heilgymnastik. Zwölf tüchtige Aerzte. Waldungen und schattige Parkanlagen unmittelbar am Meere. Großer Concertplatz mit geräumiger Strandhalle neben dem Strandschloß. Hochgelegene Dünen-Promenaden, weit ins Meer hinausführender Seesteg. Hochdruck-Wasserleitung und Kanalisation. Vorzügliches Theater und Kapelle. Directe Telephon-Verbindung mit Berlin und Stettin. Hotels und Badewohnungen in großer Zahl und Auswahl. Mietshspreise solid. Zahlreiche Vergnügungen. Lesehalle. Eröffnung der Seebäder 1. Juni, der Soolbäder einige Tage früher. Prospekte und Pläne übersendet bereitwillig

Die städtische Bade-Direction.

Schwefelbad Langensalza

(an der Gotha-Leinefelder Bahn) eröffnet von Anfang Mai bis Ende September Bäder-, Trink- und Inhalationscur für Katarrhe und chronische Entzündungen der Athmungsorgane, namentlich **Asthma, Unterleibsstockungen, Lues, Rheuma, Gicht, Hautkrankheiten, chronische Metallvergiftungen.** Wohnung und volle Pension im Curhause, Prospekte und jede Auskunft ertheilt **Die Direction.**

Sonderzug nach Hamburg.

Am **Sonnabend den 2. Juli d. J.** gelangt ein Sonderzug von Leipzig nach Hamburg zur Ablassung, zu welchem auf verschiedenen Stationen der Direktionsbezirke Magdeburg und Erfurt Rückfahrkarten nach Hamburg, Altona, Kiel, Kopenhagen, Cuxhaven, Helgoland, Wyk a. Föhr, Westerland a. Sylt und Norderney zum einfachen Fahrpreise und mit 30tägiger Gültigkeitsdauer ausgegeben werden.

Die Abfahrt erfolgt von Halle 12³⁰ Nachm.

Die Fahrpreise und sonstigen Beförderungsbedingungen sind aus den von den Fahrkarten-Ausgabestellen der betreffenden Stationen unentgeltlich zu verabfolgenden Uebersichten über diese Sonderzüge zu erfahren.

Weitere Sonderzüge von Leipzig nach Hamburg mit Anschluß nach obigen Stationen werden am 16. Juli und 13. August d. Js. abgelassen.

Magdeburg, im Juni 1892. **Königliche Eisenbahn-Direktion.**

Bad Wittekind.

Donnerstag den 30. Juni 1892
zur Feier des Brunnenfestes
von 4 Uhr Nachmittags bis 11 Uhr Abends
großes Extra-Concert
ausgeführt vom **Halleschen Stadt- und Theater-Orchester** unter Leitung des Herrn Concertmeister **C. Rousseau.**
Bei einbrechender Dunkelheit **große Illumination des ganzen Bades und Brillant-Prachtfeuerwerk.**
— Entree 50 Pfg. —
Fest-Diners 1 Uhr Mittags im Kursaal.

C. Rohde. **Der Orchester-Ausschuß.** J. A.: R. Thurm.

Abonnement-Billets haben keine Giltigkeit.

Hôtel Vier Jahreszeiten.

Heute Mittwoch den 29. Juni von Abends 8 Uhr ab bei günstiger Witterung
Großes Instrumental-Concert,
wozu höflichst einladet **Carl Lorey.**
Die ausgegebenen Billette haben Giltigkeit.

Tinzer Garten.

Donnerstag den 30. d. Mts. von Abends 8 Uhr
Abendliedertafel des Gesangvereins „Laute" aus Halle.
K. Bölke.

Restaurant z. Fürsten Blücher,
4 Friedrichstraße 4.

I. Bodega-Taberna

Große Klausstraße 7, am Markte.
Spezialitäten-Weinhandlung. Orig. Weinstuben.
Ausschank in Gläsern von 20 ₰ an, Flaschen zu Engrospreisen.
Spanische, portugiesische, italienische und deutsche Weine.
Geöffnet bis 1 Uhr Nachts. Franklin Schmidt.

Auf dem hohen Petersberge

Sonntag den 3. Juli erstes Kirschfest.
Nachmittag 3 Uhr **Concert,** nachdem **Ball,**
wozu freundlichst einladet **Römer.**

Königs-Schießen Wettin.

Zu unserem diesjährigen Königsschießen, welches **vom Sonntag den 3. bis Donnerstag den 7. Juli cr.** abgehalten wird, laden wir auswärtige Freunde und Gönner hierdurch ergebenst ein.
Wettin a. S., den 20. Juni 1892.
Der Vorstand der Schützengilde.

Der Verein ehemal. 32er

feiert sein **8. Stiftungsfest** am **3. Juli** zur Schlacht bei Königgrätz im **„Prinz Carl"** mit **Gesang- und Instrumental-Concert** und **Ball.** Freunde und Gönner der Krieger-Vereinssache ladet hierzu ein und bittet um zahlreichen Besuch **Der Vorstand.**

Ornithologischer Central-Verein für Sachsen und Thüringen.
Vereinsversammlung
Donnerstag den 30. Juni Abends 8½ Uhr in Kohls Restaurant.
Tagesordnung: 1. Verbands-Angelegenheit. 2. Berathung über eine event. im Jahre 1893 abzuhaltende Ausstellung. 3. Geschäftliches und kleinere Mittheilungen. **Der Vorstand.**

Aufruf!

Die Hausbesitzer der Schiller-, Lessing-, Acker-, Dessauer- und der angrenzenden Straßen, welche unter dem herrschenden **Wassermangel** zu leiden haben, werden ersucht, sich zu einer **Versammlung Freitag den 1. Juli Abends 9 Uhr im Restaurant zum alten Dessauer, Dessauerstraße 9a,** an der neuen Kaserne, recht zahlreich einzufinden.

Turn-Verein Friesen.

Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr **Turnübung** in der städt. Schul-Turnhalle in der „Halle." Meldungen von Mitgliedern und Jünglingen werden dortselbst und jeden Sonnabend Abend im Vereinslokal, Gastwirthschaft „Goldene Kette" (Alter Markt 11) entgegengenommen, **Der Vorstand.**

Jahn'scher Turnverein.

Sonnabend den 2. Juli **Generalversammlung** im Vereinslokal.
Tages-Ordnung: Wahl eines Schriftwarts, Rechnungslegung, Kreisturnfest.
Die Mitglieder, welche am Kreisturnfest in Gera theilnehmen wollen, müssen unbedingt erscheinen. **Der Vorstand.**

Walhalla-Theater

Direction: **Richard Hubert.**
Donnerstag den 30. Juni
Letztes Auftreten
sämmtlicher Künstler!
Die **Allison-Truppe,** Bravour-Barterre-Akrobaten. — Mr. **Jules Thaler,** Kopf-Equilibrist und Schnellzeichner. — Die Schwestern **Jetta** und **Bella Wuger,** Tanzfechterinnen und Charakteriertänzerinnen. — Die **drei Alker's,** Wasserkünstler und Pantomimisten. — Die **Gesellschaft Siliona,** Darsteller von lebenden Marmorgruppen. — Frl. **Emmy Bender,** Kostüm-Soubrette. — Herr **Ludwig Türk,** Gesangs-Humorist.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Victoria-Theater.

Mittwoch den 29. Juni zum 2. Male:
Kyritz-Pyritz.
Donnerstag:
Der Raub der Sabinerinnen.
Auf. Juli **Gastspiel** des Kaiserl. Russ. Hofschauspielers Hrn. **Max Walden.**

„Bairischer Hof"

Dresden, Frauenkirche 5. Zimmer v. 1.25. Licht und Service nicht berechnet. Gutes Restaurant. **A. Berger.**

Seebad Wansleben.

Sonnabend den 2. Juli von Nachmittag 4—7 Uhr und Abends von 8—11 Uhr **Concert,** ausgeführt von der **Eisleber Stadtkapelle,** wozu freundlichst einladet **Hermann Ritter,** Gastwirth.
Wasserwärme 18 Grad.

Artillerie.

Sonnabend den 2. Juli
Abends 8 Uhr
außerordentliche
Generalversammlung
im Vereinslokale, Petzold's Restaurant, Charlottenstraße.
Tages-Ordnung:
1. **Aufnahme neuer Mitglieder.**
2. **Betheiligung an der Standartenweihe** des Vereins ehem. **Dragoner** am 17. Juli.
3. **Ausschließung eines Mitgliedes aus dem Verein.**
4. Verschiedene Mittheilungen.

Die Kameraden werden ersucht zu dieser Versammlung recht zahlreich zu erscheinen. **Der Vorstand.**

Orden der Kreuzbrüder

Stammtisch 113.
Donnerstag den 30. Juni Abends 8 Uhr
Versammlung
beim Burgvogt **Stein,** Herrenstraße 11. **D. B.**

Rauchclub Habanna.

Unser **1. Stiftungsfest** findet nicht in den Kaisersälen, **sondern** in den Räumen des **Concordia-Palastes** statt, dasselbe besteht aus **Concert, Theater u. Ball,** wozu wir freundlichst einladen. **Der Vorstand.**

Arends'scher Stenographenverein
zu Halle a. S.
Donnerstag Abends 8½ Uhr **Sitzung u. Uebung** in der **Franziskanerhalle,** Kuhgasse 1.

Donnerstag 8 Uhr Abends **Sitzung** im **Restaurant Petzold,** Charlottenstraße 17a.

Kegelbahn

mit geräumiger **renovirter Kegelstube** ist noch für die **Freitag Abende** zu vergeben **Restaurant Paradies.**

Vereinszimmer

für **40—50 Personen** sofort gesucht. **Akad.-theol. Verein.**
Offerten erbeten an **W. Schmidt,** stud. theol., **Hedwigstraße Nr. 10.**

Morgen Donnerstag **Schlachtefest. F. Vetter, Martinsgasse 8.**

Morgen Donnerstag **Schlachtefest. K. Schmidt, Friesenstraße 14.**

Einige Abonnenten können noch theilnehmen am **Mittagstisch** 3 Gänge 60 ₰ **Cronimer Lagerbier** à Seidel 10 ₰ **Concordia,** Geiststraße 45/46.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920629044/fragment/page=0004